



LANDESLIGA 21. SPIELTAG

ASV Natz



9. Ausgabe

#WEARESVNATZ

Natz aktuell

Liebe Fußballfreunde,
willkommen in der Laugen Arena zum
heutigen 21. Landesliga-Spieltag!

Immer noch befindet sich unser ASV Natz mitten im Kampf um den Klassenerhalt. Dass mit dieser Mannschaft Einiges möglich ist, hat sich vor zwei Wochen im Heimspiel gegen Aufstiegs-Mitfavorit Bruneck gezeigt. Unsere Mannschaft zeigte eine couragierte Leistung und lag für eine Zeit lang sogar in Führung. Am Ende gab's jedoch eine bittere Niederlage in der heimischen Laugen Arena – Bruneck traf in der Schlussphase doppelt und es gab erneut keine Punkte für unsere Jungs. Eine Woche später im Eisacktaler Derby gegen Milland war es dann endlich einmal umgekehrt und der ASV Natz landete einen

immens wichtigen Last-Minute-Erfolg. Nachdem beide Teams über 90 Minuten lang kein Tor erzielten konnte, gelang ausgerechnet dem Ex-Millander Moritz Mair in der Nachspielzeit nach einem Eckball der goldene Treffer, der unserer Mannschaft endlich mal wieder drei Punkte einbrachte. In der Tabelle schloss man damit auf Milland auf, die schwarz-gelben haben jedoch ein Spiel weniger auf ihrem Konto. Auf den Plätzen davor ist weiterhin alles eng beisammen, vom Tabellenvierzehnten Eppan trennen uns nur drei Punkte. Also noch ist alles möglich und unserer Mannschaft will nun – beflügelt vom Derby Erfolg

der vergangenen Woche – nachlegen und sich weiter nach oben in das rettende Ufer hocharbeiten. Mit so einer tatkräftigen Unterstützung unserer Fans wie am vergangenen Wochenende sollte auch heute wieder etwas möglich sein - auf geht's!



INHALT DIESER AUSGABE

Natz aktuell	Seite 1
Zum heutigen Spiel	Seite 2
Aus Sepp's Archiv	Seite 3
Spielbericht 19. Spieltag	Seite 4
Spielbericht 20. Spieltag	Seite 5
Tabelle & Ergebnisse	Seite 6
Er über Ihn	Seite 7
Jugendfußball	Seite 10
Damen Pfalzen-Natz	Seite 10
Natz 360°	Seite 11
Aus der Vereinschronik	Seite 12

Zum heutigen Spiel: ASV Freienfeld

Heute begrüßen wir den ASV Freienfeld zu Gast in der Laugen Arena!



Die Mannschaft liegt aktuell mit 24 Punkten auf Platz 11 im sicheren Tabellenmittelfeld. Nachdem Freienfeld zu Saisonbeginn in der hinteren Tabellenregion zu finden war (siehe Saisonverlauf auf der nächsten Seite) hat sich das Team stabilisiert und war seit dem 10. Spieltag nie weiter hinten als auf Rang 10. Auch sportnews.bz berichtete, dass sich die anfangs als Abstiegskandidat betitelte Mannschaft zum Überraschungsteam der Landesliga gewandelt hat. Einen großen Beitrag dazu lieferte Justin Pfeifer, der mit 10 Treffern mannschaftsinterner Top-Scorer ist. Daneben zählen Ex-St-Georgen Kicker Benjamin Zulic und Philipp Amort zu den Schlüsselspielern. In Natz bekannt

sind zwei weitere Personen aus dem Freienfelder Team – Fabian Trenkwald aus Viums spielt mittlerweile seit mehreren Jahren für die Mannschaft, bei der unser langjähriger Torhüter Patrick Fleckinger im Hintergrund die Fäden zieht. Der letzte Sieg der Freienfelder datiert vom 14.11., als man den SC Passeier mit 0:3 abschoss. Im Jahr 2022 ist Freienfeld bisher noch ohne Dreier – im Derby gegen Ridnauntal musste man sich in letzter Minute mit 2:3 geschlagen geben und auch gegen die Weinstraße Süd setzte es eine 1:3 Niederlage. Danach folgten zwei torlose Unentschieden gegen Naturns und Schenna. In der Tabelle ging es dadurch einige Plätze nach unten – hatte Freienfeld auf Rang 8 überwintert, liegt die Mannschaft nun seit drei Spielen auf dem 11. Platz. Der Klassenerhalt sollte für die Mannschaft von Fabian Ganterer jedoch in dieser Spielzeit zu schaffen sein, wenn man einigermaßen an die Leistungen der Hinrunde anknüpft.

Im Hinspiel im Freienfelder Blieger-Stadion zeigte

unsere Mannschaft keine gute Leistung und musste sich nach enttäuschenden 90 Minuten verdient mit 0:2 geschlagen geben. Wir hoffen natürlich auf ein anderes Spiel am heutigen Nachmittag und wollen weiter Punkte im Kampf um den Ligaverbleib sammeln!

Fakten über unseren Gegner:

Platzierung:	11
Punkte:	24
Torverhältnis:	25:27
Trainer:	F. Ganterer
Meiste Tore:	J. Pfeifer (10)
Letzte 5 Spiele:	U-U-N-N-N



Top-Torschütze des ASV Freienfeld: Justin Pfeifer

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf den nächsten Saisonsieg für unseren ASV Natz!

Aus Sepp's Archiv: Natz - Freienfeld



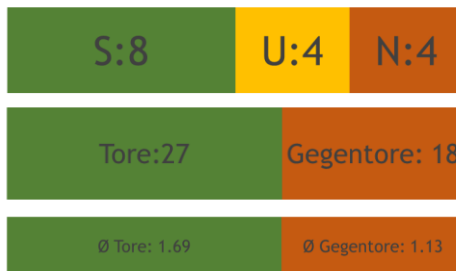
Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!

FAST FACTS



VS



Höchster Heimsieg:

2:1 (Saison 1989/90, 2010/11)
1:0 (Saison 2016/17, 2019/20)

Höchster Auswärtssieg:

1:6 (Saison 1993/94)

Höchste Heimmiederlage:

-

Höchste Auswärtsniederlage:

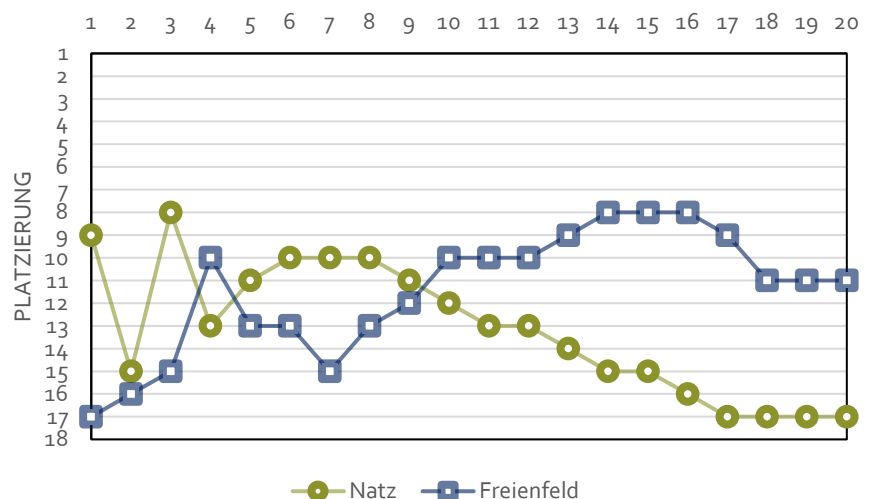
2:0 (Saison 2010/11, 2019/20, 2021/22)

Torreichstes Spiel:

1:6 Sieg (Saison 1993/94)

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
1989/90	1. Amateurliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	0:0 2:1
1992/93	Landesliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	0:0 3:1
1993/94	Landesliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	1:6 1:1
2010/11	1. Amateurliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	2:0 2:1
2016/17	Landesliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	3:2 1:0
2018/19	1. Amateurliga	Natz – Freienfeld Freienfeld – Natz	2:1 0:4
2019/20	Landesliga	Natz – Freienfeld Freienfeld – Natz	1:0 2:0
2020/21	Landesliga	Natz – Freienfeld Freienfeld – Natz	3:3 -
2021/22	Landesliga	Freienfeld – Natz Natz – Freienfeld	2:0 ?

BISHERIGER SAISONVERLAUF



19. Spieltag: Bittere Heimmiederlage

ASV NATZ MIT FÜHRUNG – GNADENSTOß IN DER SCHLUSSPHASE

FC SCHENNA – ASV NATZ



TORSCHÜTZEN

- 1:0 Patrick Auer (22.)
- 1:1 Lukas Hochwieser (42.)
- 1:2 Lukas Lanzinger (90.)
- 1:3 Michael Putzer (90.+2, E.)

AUFSTELLUNG

- 1 Maximilian Mair
- 2 Daniel Mitterrutzner
(ab 70. Peter Mair)
- 3 Julian Brunner
- 4 Simon Klement (C)
- 5 Alex Nussbaumer
(ab 60. Julian Wieland)
- 6 Moritz Mair
- 7 Dominik Gasser
(ab 83. Jan Clement)
- 8 Patrick Auer
- 9 Alex Huber
(ab 62. Manuel Hofer)
- 10 Andreas Fusco
- 11 Maximilian Hofer

Im ersten Spiel unter Interims-Trainer Fabian Lantschner sah man von Beginn an eine motivierte Natzner Mannschaft – dass ein Team am Tabellenende und das andere in der Spitzengruppe lag, merkte

man beinahe gar nicht. Unsere Jungs hielten mit Kampf und Leidenschaft dagegen und gingen in der 22. Minute auch in Führung: ein langer Ball von Goalie Maxi Mair erreichte Dominik Gasser, der sich am rechten Flügel durchsetzen konnte und nach innen flankte. Die Hereinahme verwertete Rückkehrer Patrick Auer mit einem Kopfball über den Keeper hinweg ins Tor. Nur kurz später hatte Mitterrutzner die nächste Möglichkeit, sein Abschluss traf aber nur einen Gegenspieler. Auf der Gegenseite zeigte sich Bruneck nun auch mehrmals vor dem Tor, ohne jedoch besonders gefährlich zu werden. Die nächstbeste Chance hatte Moritz Mair auf Natzner Seite, dessen Kopfball nach Gasser-Ecke vom Schlussmann stark gehalten werden konnte. Kurz darauf wie aus dem Nichts der Ausgleich – nachdem unsere Hintermannschaft eine Flanke nicht klären konnte, musste Hochwieser nur mehr einschieben. Auch im zweiten Spielabschnitt

erspielte sich unsere Mannschaft einige Möglichkeiten, aber mit zunehmender Spieldauer kam auch Bruneck mehrmals gefährlich vors Natzner Tor. Unsere Jungs kämpften um den Punktgewinn, gingen in viele Zweikämpfe und versuchten auch nach vorne immer wieder Akzente zu setzen. Am Ende wurden wir dann aber wieder einmal eiskalt erwischt. Zunächst köpfte Lanzinger (mal wieder wurde inkonsequent verteidigt) nach einem Einwurf zur Führung ein, dann machte Putzer per Elfmeter in der Nachspielzeit die Niederlage perfekt. Diese Pleite war eine der besonders bitteren Art, denn mit etwas Glück wäre man zur Pause mit 2:0 in Führung gelegen und dann hätte das Spiel vielleicht eine ganz andere Richtung genommen. Aber wenn man hinten drinnen hängt, läuft es öfters nicht immer nach Wunsch und wir mussten am Ende trotz ansprechender Leistung die Brunecker Jungs mit allen drei Punkten ins Pustertal abhauen lassen...



20. Spieltag: Sieg im Eisacktaler Derby

MILLAND MIT CHANCENPLUS – MORITZ MAIR MIT DEM LAST-MINUTE SIEGTREFFER

ASV MILLAND – ASV NATZ



0-1



TORSCHÜTZEN

0:1 Moritz Mair (90.)

AUFSTELLUNG

- 1 Paul Überegger
- 2 Simon Klement (C)
(ab 90. Alex Huber)
- 3 Alex Nussbaumer
- 4 Julian Wieland
- 5 Moritz Mair
- 6 Tristan Obexer
- 7 Dominik Gasser
(ab 67. Jan Clement)
- 8 Patrick Auer
- 9 Manuel Hofer
(ab 90. Simon Mair)
- 10 Andreas Fusco
(ab 82. Ivan Hilpold)
- 11 Maximilian Hofer

Vergangenen Sonntag stand in Milland das Derby-Kellerduell an – beide Teams wollten daher einen wichtigen Sieg einfahren. In den ersten Spielminuten entwickelte sich keine gute Partie, den ersten Abschluss verzeichnete

Milland. Die Hausherren waren in der Anfangsphase mehrmals über die linke Seite gefährlich, Treffer gelang jedoch keiner. Nach etwa 20 Minuten kam auch unsere Mannschaft besser ins Spiel und hatte die bis dato größte Möglichkeit der Partie – Manuel Hofer spielte auf Patrick Auer, welcher zu Maximilian Hofer durchsteckte. Dieser nahm den Ball gut mit und schloss ab, der Schuss ging knapp am linken Pfosten vorbei. Auf der Gegenseite hatte kurz darauf auch Milland die Chance auf den Führungstreffer, aber Paul Überegger im Natzer Tor war dreimal stark zur Stelle. Die letzte Möglichkeit vor der Pause verzeichnete erneut unsere Mannschaft, aber nach einem Freistoß wurde der Ball auf der Torlinie geklärt. Nach Wiederbeginn erneut Milland: Feltrin setzte Prader in Szene, dieser vergab auch aussichtsreicher Position jedoch deutlich. Prader hatte im Anschluss zwei weitere gute Möglichkeiten, aber Treffer sprang

weiter keiner heraus. Unserer Mannschaft gelang offensiv kaum etwas und es wurden keine nennenswerten Torchancen mehr herausgespielt. Milland hingegen war mehrmals gefährlich, aber Überegger war an dem Tag nicht zu überwinden. Als sich die meisten Zuschauer bereits auf ein Unentschieden, welches beiden Teams nicht wirklich weitergeholfen hätte, eingestellt hatten, gelang Natz in der Nachspielzeit der viel umjubelte Siegtreffer. Nach einem Eckball konnte Milland-Goalie Mittermair den Ball nicht festhalten und Moritz Mair staubte aus kurzer Distanz ab – der Jubel in der Natzer Mannschaft und unter den zahlreichen Fans kannte in dem Moment keine Grenzen mehr. Zwischen Bengalorauch und den famosen „Immer wieder SV Natz“ Klängen überstand unsere Mannschaft auch noch die letzten Millander Angriffsversuche und fuhr den langersehnten ersten Sieg seit Ende Oktober ein!



Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PUNKTE
1.	Ahrntal	20	13	4	3	39:17	+22	43
2.	Bruneck	20	13	4	3	36:21	+15	43
3.	Weinstraße Süd	20	14	0	6	37:25	+12	42
4.	Naturns	20	11	7	2	34:18	+16	40
5.	St. Martin - Moos	20	11	4	5	42:25	+17	37
6.	Schenna	19	9	5	5	34:22	+12	32
7.	Partschins	20	8	5	7	33:25	+8	29
8.	Latsch	20	7	7	6	23:21	+2	28
9.	Terlan	20	6	8	6	31:24	+7	26
10.	Leifers	20	6	8	6	27:24	+3	26
11.	Freienfeld	20	6	6	8	25:37	-2	24
12.	Passeier	20	6	5	9	26:36	-10	23
13.	Ridnauntal	20	6	3	11	30:41	-11	21
14.	Eppan	20	5	4	11	19:38	-19	19
15.	Albeins	20	5	3	12	26:45	-19	18
16.	Milland	19	3	7	9	20:31	-11	16
17.	Natz	20	4	4	12	19:36	-17	16
18.	Riffian Kuens	20	3	2	15	22:47	-25	11

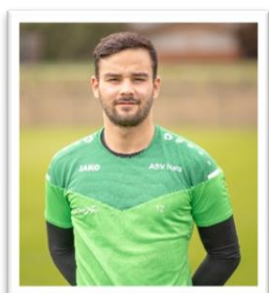
ERGEBNISSE DES LETZTEN SPIELTAGS

Riffian K.	- Ridnauntal	1:2
Milland	- Natz	0:1
Partschins	- Weinstr. Süd	1:0
Bruneck	- St. Martin-M.	2:1
Eppan	- Naturns	0:3
Latsch	- Ahrntal	1:1
Passeier	- Leifers	2:2
Freienfeld	- Schenna	0:0
Terlan	- Albeins	4:0

TORSCHÜTZENLISTE

1.	F. Bertoldi (Weinstr.)	16
1.	D. Lanthaler (Partsch.)	16
3.	A. Gogl (Ridnauntal)	13
4.	J. Gögele (Schenna)	12
5.	F. Lintner (Terlan)	11
6.	J. Pfeifer (Freienfeld)	10
6.	M. Baggio (St. Martin)	10
8.	H. Kurti (Leifers)	9
9.	T. Pföstl (Schenna)	8
9.	u. A.	8

Er über Ihn



Maxi Mair

über



Andreas Fusco

Wie nennen in seine Freunde/innen: Huaba, Hashbi oder Ferdi

Was sind seine Hobbies: Ausgian, Paragleiten, Tourenski und Frauen unschreiben 😊

Was war sein bisher bestes Spiel und warum? Trainingsspiel vor 3 Jahr moani, sem hot er mol a Tor gschossen 😊 Scherz bei Seite, Andi mocht jedes Spiel guat – Seine Zwoakompf stärke und seine Kaltschneuzigkeit zeichnen ihn aus. Meiner Meinung noch seit 2 Jahr unersetzbor für die Monnschoft 😊

Was würde er mit einer geschenkten Million Euro tun? Woahrscheinlich a Weltreise machen mit mir 😊

Wofür würdest du für ihn mitten in der Nacht aufstehen? Schwierig, sem brauchts an guten Grund – außer er hot wieder mol 10 zu viel getankt

Was bringt ihn besonders auf die Palme? Manchmal isch er a Sturkopf, so wia i holt a

Wenn er sich besonders ärgert, dann follen die Augenbrauen aus

Worüber hat er die größte Freude? Trips und Bergtouren + Bier

Wenn er sich besonders freut, dann betrinkt er sich meistens

Was habt ihr gemeinsam? Sturkopf und gscheide Reden

Wo scheiden sich die Geister? Bei do Hoorforb

Was stört dich an ihm besonders? Nichts

Was schätzt du an ihm besonders? Mir verstian ins blind und reden a über olles

Sein Lieblingsessen... Bierflakes

Sein Lieblingsgetränk... Radler oder Forst 0,00

Sein Lebensmoto... Apfel gut alles gut

Worüber habt ihr euch zuletzt gestritten? Woahrscheinlich nicht über Frauen 😊

Wer war im Recht? Niemand

Seine fußballerischen und menschlichen Stärken... Ehrgeiz und ständig alles geben

Seine fußballerischen und menschlichen Schwächen... Schwächen hot do Ferdi koane 😊

Für welche Eigenschaften, welche du nicht besitzt, beneidest du ihn... I verstea fa Äpfel net viel und sem erklärt er mir meistens viel

Kannst du dich an ein besonderes Erlebnis mit ihm erinnern? Jo ober die sell erzählmo besser net :-D

Welches Kompliment verdient er? Verdammt krasses Alphantier

Was wolltest du ihm immer schon einmal sagen?



Andreas Fusco

über



Maxi Mair

Wie nennen in seine Freunde/innen: Maxi, Marianne, Snoopy, La Snalla, Hashbulla

Was sind seine Hobbies: Fuaßboll, Skifohrn, Nose bohrn

Was war sein bisher bestes Spiel und warum? Worn schun apoor, obo is beste gegen Olbis dohoam wo er noch an 0:2 Rückstond no an Elfer kep hot und mir is Spiel no 3:2 gewonnen hobm.

Was würde er mit einer geschenkten Million Euro tun? Woahrscheinlich an Haufn Bledsinne: ah Giraffe als Haustier richtn, in epas investiern wos es net gib odo magari Schuppm ääh Shoppen ;) wissn tuasch ba ihn nia! haha

Wofür würdest du für ihn mitten in der Nacht aufstehen? Für so ziemlich olles.. wenn er mi brauch bini für ihn do

Was bringt ihn besonders auf die Palme? Wenn man irgend epas über sein Job sog odo dass er nix von Fuaßboll versteat (wos ah stimm)

Wenn er sich besonders ärgert, dann... Sog er nimma viel... und wennis no weita geat scholtet er komplett oh, schlog mitn Kopf gegn die Wond, sem schlog er olls nido und schamp ausn Mund wia ah tollwütiger Dax

Worüber hat er die größte Freude? Definitiv Sonnenuntergänge (hot glabi jedn Kolleg schun amol gfrog ob er mit ihm geat, sogor in Natzna Pforra moani). Und logisch wennmo Gewinnen obo weil die Sonne jedn Tog unto geat eha sell, weil Gewinnen tiamo eha net so oft ;)

Wenn er sich besonders freut, dann... Labbert er wia ah Wosserfoll und sell lei, lei Scheiße.. er weart nervös und kann nimma still sitzn

Was habt ihr gemeinsam? Is Geschlecht, obo in direktn vergleich tati verliern ;) ;) (siehe Frage 1)

Wo scheiden sich die Geister? I glab net an Geisto (Flochwitz)

Was stört dich an ihm besonders? Außer do Frisur, sein Gsicht, sein Getue und seiner Körpergröße foscht nix! ;) Nana eigentlich stört mi nix an ihm!

Was schätzt du an ihm besonders? Seine Hilfsbereitschoft und sein guater Wille! I glab es gib koan Mensch af der Welt der so für oan do sein kann wia inso Max!

Sein Lieblingsessen... Sushi, Pizza und Entenstopfleber

Sein Lieblingsgetränk... Cabardi Bola <->, lauwormis Brennesl-Wosso und Himbasoft

Sein Lebensmotto... Your never to young to dream big odo so an Schmorn... hota sich holt irgendwo aubmtättowiert (so an Schmorn holt)

Worüber habt ihr euch zuletzt gestritten? Mir streitn ins mindestens 1x die Woche wegn jedn Scheiß obo an beasn Streit hobmo nia kop... lieg drun weil i so ah feino Mensch bin und do gscheidere meistens nochgib haha ;)

Wer war im Recht? Bleda Froge... Logisch I obo glabm tuata do jo decht nix

Seine fußballerischen und menschlichen Stärken... Fußbollerisch sicher is 1 gegen 1, sem isch ah Maschine, sem honi no koan gsegn der besser isch. Menschlich ischs ein Traum von an Mensch, olm für oan do und hilfsbereit!

Seine fußballerischen und menschlichen Schwächen... Af die hoachn Bälle isch er, so Gotts gewellt hot, lei an Meto und ah Dosnbierl hoach, konna obo nix dofir ;) Menschliche Schwächen gibts eigentlich koane, awian wianig hebm tuata holt in jeder hinsicht (klassischer 2 Radler dann Danceflor)

Für welche Eigenschaften, welche du nicht besitzt, beneidest du ihn.... Olm guat drau zu sein und mit Jeden suppo auszukemm.. obwohl sell oft schun ah schware war weil wenn mit ihm durch die Stodt geasch muasch olle 5 meto stian bleibm weila mit jedn ratschn muas

Kannst du dich an ein besonderes Erlebnis mit ihm erinnern? Sell gibts gonz Viele. Gardasea die Bootsfohrt, do Urlaub af Elba odo Barcelona wo er sich verlieb hot ;) sein lei apoor Beispiele.. mit genauere Details labbert schun er enk voll wenn is mit ihn red sell megis guat sicho sein

Welches Kompliment verdient er? Steile Friese (wia ah Buachholter mittleren Olters in die frühen goer Jahr)

Was wolltest du ihm immer schon einmal sagen? Maxi du bisch oano von die wichtigstn Menschn in mein Lebm gewordn, bleib wia bisch (vielleicht oft awian wianiga lästig sein obo sischt passts schun) und i hoff mir wearn no gonz viele schian Momente mitnonder erlebm! Danke dass olm für mi do bisch!

Jugendfußball Herons Natz-Schabs



A-Jugend

3	Herons Natz-Schabs
1	Mareo

Tabelle A-Jugend – Kreis D

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Freienfeld	5	5	0	0	29:6	15
2.	Rasen	5	4	0	1	18:12	12
3.	Latzfons Verdings	4	3	0	1	23:13	9
4.	Obopuschtra Jugend	5	3	0	2	12:7	9
5.	Ahrntal	5	2	1	2	16:14	7
6.	Herons Natz-Schabs	5	1	1	3	9:20	4
7.	Auswahl Eisacktal	4	0	0	4	3:20	0
8.	Mareo	5	0	0	5	5:23	0

Damen Pfalzen-Natz

8	Pfalzen - Natz
1	Valli Del Noce

Torschützen: Lea Messner, Manuela Peintner (2), Alessandra Dri (3), Elisabeth Aschbacher, Maria Fusco

Tabelle Damen – Oberliga

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Obermais	12	12	0	0	79:3	36
2.	Riva del Garda	12	10	0	2	42:13	30
3.	FFC Pustertal	12	9	1	2	32:13	28
4.	Pfalzen - Natz	12	7	2	3	32:20	23
5.	Azzurra San Bart.	12	7	1	4	41:17	22
6.	Red Lions Tarsch	12	5	3	4	34:29	18
7.	Niederdorf	12	6	0	6	28:36	18
8.	Jugend Neugries	12	5	2	5	27:30	17
9.	FC Südtirol	12	1	3	8	14:34	6
10.	Valli del Noce	12	2	0	10	18:47	6
11.	Riffian Kuens	12	1	1	10	5:43	4
12.	Klausen	12	0	1	11	4:71	1



Natz 360°

Aufgrund von Gelb-Sperren und Verletzungen...

... fallen zurzeit immer wieder einige Spieler aus unseren Reihen aus. Gelb-Gesperrt mussten wir im Derby gegen den ASV Milland auf Julian Brunner verzichten. Heute steht aus demselben Grund Moritz Mair nicht zur Verfügung. Stefan Peintner fiel nach seinem Bruch des kleinen Zehs auch in den letzten Partien aus, aber heute wieder zum Kader gehört war zu Redaktionsschluss mehr als fraglich. Zudem fallen aktuell auch die Mair-Brüder Maxi (gebrochene Rippe aus dem Bruneck Spiel) und Matthias aus. Auch Teil des Lazarets ist Daniel Mitterrutzner, der sich im Abschlusstraining vor dem Milland-Spiel eine Muskelverletzung zugezogen hat. Wir wünschen allen gute Besserung!



Julian Brunner, Stefan Peintner, Moritz Mair, Maxi Mair und Daniel Mitterrutzner

INFORMATION

Wir bitten alle Jugendtrainer und Berichteschreiber die Dokumente an untenstehende E-Mail-Adresse zu senden. Redaktionsschluss ist jeweils Dienstagnachmittag vor dem nächsten Heimspiel.

Die nächste Ausgabe unserer Sportzeitung erscheint am Sonntag, 24.04.22, Berichte daher bis spätestens 19.04. senden!

sportzeitung.natz@outlook.com

Kontaktinformationen

FOLLOW US...



Aus der Vereinschronik

DIE JAHRE IN DER 2. AMATEURLIGA (1976 – 1981)

In den darauffolgenden Jahren spielte der SV Natz in der 2. Amateurliga.

Aus dem Tätigkeitsbericht geht hervor, dass es 1977 in der Sektion Fußball drei Mannschaften

gab. Neben der ersten Mannschaft gab es noch die so genannte „Reserveelf“ (2. Mannschaft) und die Schülermannschaft, die am VSS-Turnier teilnahm.



Zeitungsbericht der Tageszeitung „Dolomiten“ zur Generalversammlung des SV Natz im Dezember 1977



Vor einem Freundschaftsspiel etwa 1976/77: stehend v. l. Max Radmüller, Fulvio Scarpato, Rudi Huber, Johann Huber, Peter Peintner, Günther Huber, Hannes Huber, Josef Michaeler, Walter Gasser; hockend v. l. Oswald Peintner, Johann Michaeler, Peter Überbacher, Franz Mitterrutzner, Günther Psaler, Walter Alchner

1977 - 1979

Präsident Johann Huber

Ausschuss

17.12.1977 - 15.12.1979: Johann Flöss (Vize-Präsident, Leiter für die Sektion Fußball und Schriftführer), Peter Tauber (Sektionsleiter Wintersport), Erich Überbacher (Kassier), Alois Prader (Zeugwart), Max Radmüller, Walter Gasser, Oswald Peintner, Hannes Huber, Rudolf Huber

Im Dezember 1977 wurde ein neuer Ausschuss gewählt. Zudem kam es zu einem Wechsel an der Spitze, da Max Radmüller den Wunsch geäußert hatte, nicht mehr gewählt zu werden. An seine Stelle trat als neuer Präsident Johann Huber.

Die Meisterschaft 1977/78 endete mit einem dritten Platz für den SV Natz hinter dem FC Bruneck und Taufers. Insgesamt hatten sich 12 Mannschaften beteiligt.

Für jedes Kalenderjahr hielt Johann Flöss die Anzahl der Spiele (Siege, Niederlagen, Unentschieden, Torverhältnisse) und Torschützen fest.